



Im Vorzimmer der Macht. Die Frauenorganisationen der SP, FDP und CVP 1971-1995. Chronos Verlag 2017

Die Autorin Fabienne Amlinger wollte mehr wissen über die Zeit nach der Einführung des Frauenstimmrechts. Dazu forschte sie in den Archiven der SP, der CVP und der FDP, die ja auch die meisten bekannten Kämpferinnen für dieses Recht stellten. "In dieser

Geschichte geht es um Macht" so die Einleitung, um Macht und die Kämpfe um Ideen, und natürlich um Geschlecht. Es geht um Regeln, Gesetze und Praktiken des parteipolitischen Feldes und wo sie allenfalls geändert werden konnten. Ein klassisches Beispiel ist die Wahl von Ruth Dreifuss in den Bundesrat. Trotz aller Enttäuschungen und Rückschlägen zieht Amlinger für ihre Untersuchungsperiode ein positives Fazit. Die Bedeutung dessen, was als politisch galt, wurde erweitert, die Frauen weniger als Randphänomen betrachtet, sie waren im "Vorzimmer der Macht". Ob das heute auch noch gilt?